



Stiftung
Preußischer Kulturbesitz



Pressemeldung Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Und abends in den Mies-Bau: »Notturmo« in der Neuen Nationalgalerie am 07.11.
Werke von Gabrielli, Dorfman und Brahms im Dialog mit der Kunst

Am 7. November eröffnen das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin und die Stiftung Preußischer Kulturbesitz die fünfte Saison der gemeinsamen Kammerkonzertreihe »Notturmo« in der Neuen Nationalgalerie. Mies van der Rohe Meisterwerk, das seit 1968 die Kunst der Moderne in der Hauptstadt beheimatet, wird Ende 2014 aufgrund von Sanierungsarbeiten seine Pforten für mehrere Jahre schließen. Zuvor bietet das nächtliche Kammerkonzert noch einmal eine einzigartige Gelegenheit, Raum und Musik in Zwiesprache zu erleben. Vor Konzertbeginn führt Dr. Dieter Scholz, Kurator der Nationalgalerie der Staatlichen Museen zu Berlin, in die aktuellen Ausstellungen ein, die anschließend erkundet werden können.

Im Zentrum des Konzerts stehen die »Fünf Bilder nach Marc Chagalk« (1987), zu denen sich der Komponist Joseph Dorfman von Gemälden des Künstlers inspirieren ließ. Flankiert werden diese von einem Ricercar für Solo-Violoncello von Domenico Gabrielli und Johannes Brahms' kantablem Klarinettenrio. Zum Ensemble finden sich an diesem Abend der Klarinetist Richard Obermayer und die Cellistin Sara Minemoto mit der Pianistin Gajane Saakjana zusammen.

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin gehen mit der »Notturmo«-Kammerkonzertreihe seit 2010 neue Wege im interdisziplinären Austausch der Berliner Kulturinstitutionen. Die einmalige Kombination aus hochwertiger Kammermusik und Führungen in Häusern der Staatlichen Museen zu Berlin zu nächtlicher Stunde erfreut sich größter Beliebtheit, die Konzerte sind regelmäßig ausverkauft. Im Laufe der Saison sind die Musikerinnen und Musiker des DSO noch im Neuen Museum (16.01.2015) und im Museum Europäischer Kulturen (24.04.2015) zu Gast.

»Notturmo« – Nächtliches Kammerkonzert
in Kooperation mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Fr 7. November 2014 | Neue Nationalgalerie, obere Halle | 22 Uhr Konzert
20.45 Uhr Einlass | **21 Uhr** Begrüßung und Ausstellungsbesuch

ENSEMBLE DES DSO

Richard Obermayer Klarinette | **Sara Minemoto** Violoncello
mit **Gajane Saakjana** Klavier

Domenico Gabrielli Ricercar Nr. 7 d-Moll für Violoncello solo
Joseph Dorfman »Fünf Bilder nach Marc Chagalk« für Klarinette,
Violoncello und Klavier
Johannes Brahms Trio a-Moll für Klarinette, Violoncello und Klavier

Restkarten zu 20 € (ermäßigt 13 €) sind erhältlich beim DSO-Besucherservice
unter Tel. 030. 20 29 87 11 oder via E-Mail an tickets@dso-berlin.de.

Veranstaltungsort Neue Nationalgalerie | Potsdamer Straße 50

Pressekarten bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.

Tugan Sokhiev
Chefdirigent
und Künstlerischer Leiter

Kent Nagano
Ehrendirigent

Berlin, 30. Oktober 2014

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
im rbb-Fernsehzentrum
Masurenallee 16-20
D – 14057 Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Benjamin Dries
Tel. +49. 30. 20 29 87 535
Fax +49. 30. 20 29 87 549

presse@dso-berlin.de
dso-berlin.de

Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Der Präsident
Medien und Kommunikation
Ingolf Kern
Dr. Stefanie Heinlein
Tel. +49. 30. 266 411440
Fax +49. 30. 266 412821

pressestelle@hv.spk-berlin.de
preussischer-kulturbesitz.de



ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre
GmbH Berlin
Geschäftsführer
Thomas Kipp
Kuratoriumsvorsitzender
Rudi Sölch

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung
Berliner Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDE33110